



## Allgemeine Wartungs- und Pflegetipps (Velos mit Disc-Brakes)

### Der Reifenluftdruck

Ein mit dem richtigen Luftdruck gepumpter Reifen hat die besten Rolleigenschaften, bietet grossen Schutz vor Pannen und hält am Längsten. Das sind sicher drei gute Gründe, um den Luftdruck der Reifen Ihres Velos regelmässig - alle 1 bis 2 Monate - zu überprüfen. Der maximal zulässige Luftdruck steht meistens auf der Seitenwand des Reifens. Falls Sie unsicher sind, zögern Sie nicht, uns um Rat zu fragen, wir helfen Ihnen gerne.

### Die Kette

Die Kette ist der wichtigste Teil, sozusagen das Herz im Antriebssystem Ihres Velos. Sie überträgt die Kraft von der Tretkurbel direkt zum Hinterrad und ist somit grossen Belastungen ausgesetzt. Um einen hohen Wirkungsgrad des Antriebes zu erreichen, ist es wichtig, dass die Kette immer geschmiert und nicht all zu stark verschmutzt ist. Unter solch günstigen Umständen kann die Lebensdauer einer Fahrradkette bis ca. 2000 Kilometer betragen. Überprüfen Sie deshalb regelmässig - bei anhaltend nasser Witterung alle 2 Wochen, ansonsten jeden Monat - den Zustand der Kette und schmieren Sie sie nötigenfalls mit Kettenöl. **Lassen Sie bitte die Finger von Ölsprays, da auch nur ein Tropfen davon auf der Bremsscheibe negative Folgen hat!** (Siehe Abschnitt „Die Bremsen“) Falls die Kette stark verschmutzt sein sollte, ziehen Sie sie vorher ein paar Mal durch einen Lappen. Sie sehen, die Velokette ist ein Verschleissenteil und sollte rechtzeitig ersetzt werden. **Falls Sie Ihr Velo täglich und das ganze Jahr hindurch fahren, können Sie davon ausgehen, dass Sie die Kette einmal im Jahr auswechseln sollten.** So können Sie teure (Folge-) Schäden an den Zahnrädern vermeiden. Wir können Sie anhand einer Messlehre in Sekundenschnelle über den Zustand Ihrer Velokette informieren. Machen Sie doch von diesem Angebot Gebrauch!

### Die Bremsen

Die Bremsen am Fahrrad sind von grösster Bedeutung. Egal, ob Sie mit dem Velo einkaufen gehen oder rasant einen Alpenpass herunterfahren, Sie müssen sich auf die Bremsanlage Ihres Velos verlassen können. Überprüfen Sie deshalb regelmässig die Bremsen auf ihre Funktion. Bei den hydraulischen Scheibenbremsen gibt es kein Bremskabel, das nachgestellt werden muss. Die meisten Modelle besitzen ein selbstnachstellendes System, das den Verschleiss der Beläge ausgleicht. Von Zeit zu Zeit sollten Sie einen Blick auf die Bremsbeläge werfen. Sobald die Belagsdicke deutlich unter 1mm sinkt, sollten die Beläge ersetzt werden.

**Das Allerwichtigste bei Scheibenbremsen: Kein Öl darf auf die Scheibe beziehungsweise die Beläge kommen!** Die Beläge saugen das Öl auf und die Bremsleistung sinkt in den Keller. Sie müssen ersetzt werden. Gerade beim Pflegen und Schmieren des Bikes gilt es darum aufzupassen, besonders im Umgang mit Ölsprays. Falls doch Öl auf die Scheibe gelangt ist, sollten Sie die Bremsen nicht betätigen und die Scheibe mit Brennsprit, Isopropylalkohol oder speziellem Scheibenreiniger säubern.

### Die Laufräder

Die Laufräder bilden die bewegliche Verbindung zwischen dem starren Rahmen und dem befahrenen Untergrund. Das Gewicht der fahrenden Person und beförderter Lasten, Antriebs- und Bremskräfte, Unebenheiten der Fahrbahn, dies sind die wichtigsten Kräfte, die auf die Laufräder einwirken. Falls Sie einen „Achter“ in der Felge oder eine lose Speiche bemerken sollten, zögern Sie nicht und lassen Sie diesen Defekt rasch beheben, damit keine grösseren Folgeschäden entstehen.

## Der Jahres-Service

Wir empfehlen Ihnen, Ihrem Velo einmal im Jahr einen Service zu gönnen. Bei einem solchen Jahres-Service überprüfen wir die Verkehrstauglichkeit, kontrollieren die Einstellung von Bremsen und Schaltung, spannen falls nötig die Speichen nach und wechseln defekte oder verschlissene Teile aus. Eine kleine Reinigung ist bei diesem Service inbegriffen. Der Jahres-Service ist die beste Massnahme, um grösseren Schäden vorzubeugen.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website in der Rubrik „*Werkstatt*“.

## Reinigung und Pflege

An einem sauberen Fahrrad haben Sie sicher mehr Freude als an einem schmutzigen. Und mit unseren Tipps und etwas Übung werden Sie vielleicht sogar noch Freude am Veloputzen entwickeln, wer weiss!

Falls Ihr Fahrrad nur leicht verschmutzt ist, können Sie es mit einem Lappen und einem handelsüblichen Veloreinigungsmittel (z.B. Velopurol) abreiben. Sprühen Sie das Mittel direkt auf den Lappen und nicht aufs Bike. So geht kein Reinigungsmittel unnötig verloren. Reinigen Sie zuerst die am wenigsten schmutzigen Bereiche (**Um die Bremsen herum keinen öligen Lappen einsetzen!**) und erst danach den Antrieb (Kette, Zahnkränze, Schaltungen).

Um ein stark verschmutztes Velo sauber zu bringen, benötigen Sie einen Eimer mit warmem Wasser und Haushaltsreiniger, einen Schwamm, Velopurol oder Petroleum, einen Pinsel, und für das Schmieren am Schluss einen Ölspray und Kettenöl. So ausgerüstet können Sie wie ein Profi ans Werk gehen. Waschen Sie zuerst das ganze Fahrrad mit dem warmen, mit Haushaltsreiniger versetzten Wasser ab, auch hier zuerst die weniger verschmutzten Teile. Danach können Sie den öligen Schmutz mit einem Lappen und Velopurol (oder mit Pinsel und Petroleum) leicht entfernen. Breiten Sie hierfür Zeitungen oder Karton unter Ihr Velo aus, damit keine Ölflecken am Boden zurück bleiben. Sie können sich jetzt eine kurze Pause gönnen und das Fahrrad etwas abtropfen lassen. Reiben Sie es nun mit einem sauberen Lappen trocken. Anschliessend ist es von grösster Bedeutung, dass Sie die beweglichen Teile - Wechsel, Umwerfer - mit dem Ölspray (**Achtung Bremse schützen/abdecken!**), die Kette mit Kettenöl nachschmieren. Eine trockene Kette setzt, wenn sie mit Wasser in Berührung kommt, sehr schnell Rost an.

So, nun steht das blitzsaubere und geölte Fahrrad für die nächste Fahrt bereit! Es kann natürlich auch sein, dass Sie Ihr Velo nicht selber reinigen möchten. In diesem Fall dürfen Sie es uns ungeniert bringen, wir übernehmen diese Arbeit gerne. Der beste Zeitpunkt für uns ist die Zeit zwischen Herbst und Frühling, da wir dann ohnehin nicht allzu viel Arbeit haben.

**Nun wünschen wir Ihnen unbeschwerte und freudvolle Fahrten mit Ihrem gepflegten Velo und hoffen, Sie auch weiterhin zu Ihrer vollsten Zufriedenheit beraten und bedienen zu können!**

**Ihr JUCKER BIKE-Team**